Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 54 (1979)

Heft: 3

Rubrik: Leserbriefe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

bener Einsatzstützpunkt (FOL/Forward Operating Location) für das Panzerjagdflugzeug A-10 Thunderbolt II wurde nach Sembach der Fliegerhorst Leipheim der Bundesluftwaffe bestimmt ● Im Auftrag der USAF begann die Montek Division von E-Systems mit der Reihenfertigung eines leichten, abwerfbaren Tacan-Systems mit der Bezeichnung AN/TRN-41 ● Im Auftrag der Aeronautical Systems Division der USAF arbeitet das Electro Optics Center von Honeywell an der Entwicklung eines Infrarot-empfindlichen Warngerätes für die Ausrüstung von Luftnahunterstützungsflugzeugen ● Die italienischen Luftstreitkräfte erhielten von Aeritalia zwei besonders für die elektronische Aufklärung ausgerüstete Maschinen des Typs G.222 ● Der erste in Europa endmontierte F-16, ein doppelsitziger F-16B-Kampftrainer, absolvierte am 11. Dezember 1978 seinen Erstflug ● Die Indienststellung des Mehrzweck- und Mittelstreckenverkehrsflugzeugs IL-86 (NATO-Codenamen: Camber) bei Aeroflog soll im Laufe des Jahres 1979 erfolgen ● Sikorsky erhielt vom US-Verteidigungsministerium die Erlaubnis weitere 14 schwere Kampfzonentransporter des Typs CH-53E Super Stallion für die USN bzw. das USMC zu fertigen (6) ● Jugoslawien interessiert sich für den Kauf der folgenden US-Lenkwaffensysteme: AGM/RGM-84A Harpoon, AGM-65 Maverick und M-47 Dragon ● Mit Geldern der USAF arbeiten zurzeit folgende Firmen am Projekt einer Advanced Medium Air-to-Air Missile: Ford Aerospace, General Dynamics, Hughes Aircraft, Northrop und Raytheon ● Die RAAF studiert zurzeit die Ausrüstung ihrer Allwetter-Tiefangriffsflugzeuge des Typs F-111C mit einem neuen Radarmeldesystem und Präzisionslenkwaffen ● ka

Leserbriefe

Dank an die Leser

Den vielen Lesern und Mitarbeitern aus dem In- und Ausland, die mir aus Anlass des Jahreswechsels ihre guten Wünsche übermittelt haben, danke ich aufrichtig. Ernst Herzig

*

Feld-Berg-Prediger
(Zitat und Vorwort in dieser Ausgabe)

Was wäre wohl geschehen, wenn die Schweizer Armee 1939 bis 1945 mit Rosenkranz und Bibel in ihren Einsatzräumen gestanden wäre? Hätte vielleicht die deutsche Wehrmacht 1940 unter dieser Voraussetzung trotzdem die Richtung ihrer Offensive über Belgien und Holland gewählt? Die Auslegung der Bergpredigt durch die beiden bernischen Feldprediger verstehe ich so, dass ich auch in der Notwehr nicht töten darf. Unsere Verteidigungsarmee wird aber nur in der Notwehr kämpfen. Erst dann wird sie dieses Naturrecht in Anspruch nehmen. In der Bibel wird das Recht zur Notwehr keinem Menschen verweigert. Das blieb den beiden Feldpredigern von Bern vorbehalten. Wm A. St. in G.

*

Dorniger Lorbeer
(Vorwort Ausgabe 1/79)

In der «Basler Zeitung» vom 14. Dezember 1978 hat Frank A. Meyer den ehemaligen Informationschef EMD, Ernst Mörgeli, auf infame Weise «erledigt». Im «Schweizer Soldat» 1/79 hat Ernst Herzig dem gleichen Mann ein faires Wort des Dankes und der Anerkennung gewidmet. Die «Basler Zeitung» wird nach grober Schätzung etwa zwölfmal mehr Leser zählen als der «Schweizer Soldat». Doch scheint mir dieser um das Zwölffache anständiger zu sein als die Monopol-Gazette aus Basel. Fw H. Sch. aus B.

*

Mehr als leicht erstaunt erfuhr ich im «Vorwort des Redaktors» erstmalig, dass der Informationschef des EMD, Dr. Ernst Mörgeli, seinen Informationsverpflichtungen gegenüber Presse und Medien nicht in gewünschter Weise nachkommen soll. Dies überraschte mich um so mehr, da ich als bundesdeutscher Publizist im wehrkundlichen Bereich des öfteren auf Unterstützung aus Bern angewiesen war und diese mir – im Verfahren vollkommen unbürokratisch, vom aktuellen Inhalt her in optimaler Weise – immer gewährt wurde. So verhalfen mir die ausgezeichneten Unterlagen sehr, eine breite Leserschaft in der Bundesrepublik Deutschland ebenso über das schweizerische Landesverteidigungssystem zu informieren als auch Leser militärischer Fachschriften in den Vereinigten Staaten von Amerika. – Weiterhin stelle ich fest, dass eine ebensolche Bereitwilligkeit und Sorgfalt seitens der Informationseinrichtungen anderer Staaten die Ausnahme bildet. – Freilich ist das Verhältnis zwischen Presse und Militär nicht immer als unproblematisch zu bezeichnen – die Bundeswehr konnte sich besonders in den Aufbaujahren einer wahren Flut oftmals unqualifizierter Angriffe aus «spitzer Feder» kaum erwehren –; kritiklos übernommene Vorurteile und ängstliches Misstrauen dienen jedenfalls keiner Seite. – Als fachlich kompetenter Aussenstehender möchte ich abschliessend meine guten Erfahrungen mit dem Informationsdienst des Militärdepartements unterstreichen und auf eine Fortsetzung der guten geleisteten Arbeit hoffen.
H. Sch. in D.

*

Ein altes, graues Liederbuch

Wer besitzt noch das Liederbuch unserer Armee mit grauem Umschlag und mit Liedtexten und Noten? Falls Leser dieses Büchlein noch besitzen und es entbehren können, bitte ich höflich um Zustellung an *Dr. Fritz Schumacher, Lustgarten 17, D-4793 Büren/Westfalen.* Dr. Schumacher sammelt solche Liederbücher. Das erwähnte Exemplar hat er seinerzeit ausgeliehen und nicht mehr zurückerhalten.

*

Penetrante Einseitigkeit
(Vorwort Ausgabe 12/78)

Dieses Vorwort veranlasst mich, Ihnen mein Kompliment für die mutige und klare Schriftführung auszusprechen. Ich freue mich jedesmal, Ihre Beiträge lesen zu können und darüber nachzudenken. Die Frischheit und die Folgerichtigkeit Ihrer Überlegungen in einfacher Sprache sind eben gerade das Richtige für den Leserkreis dieses Fachblattes. Oberstlt J. in H.

*

Neuer Willys-Jeep in Armeeausführung

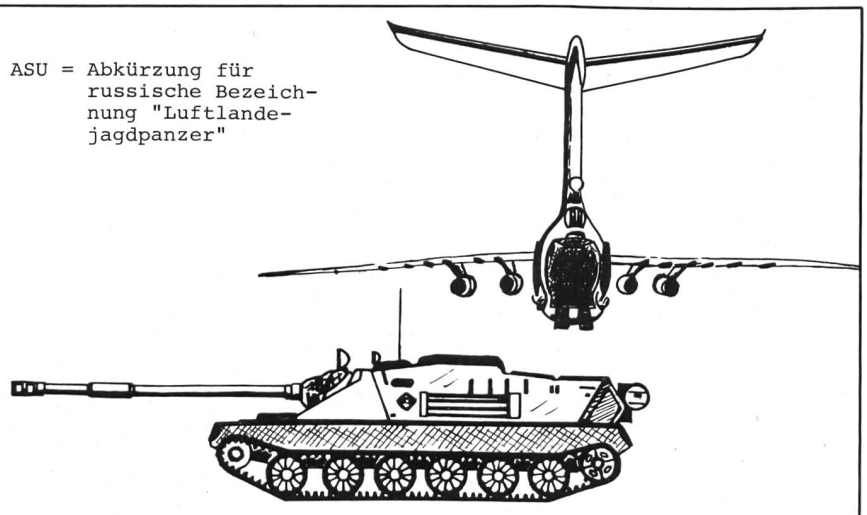
Unser Leser *Robert Eichelberger, Postfach 8, 8963 Kindhausen,* möchte einen neuen Armee-Willys-Jeep käuflich erwerben. Wer kann ihm eine schweizerische Willys-Vertretung nennen, die ihm die Armee-Variante dieses Fahrzeugs beschafft?

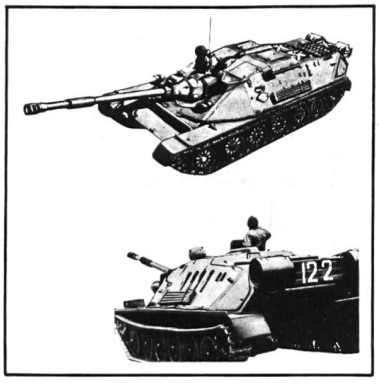
Sicherheit kostet Geld.

Panzer — Erkennung

ASU-85

ASU = Abkürzung für russische Bezeichnung "Luftlande-jagdpanzer"





abgeschrägte Front, Einheitsfahrgestell (PT-76), feste Kasematte mit 85 mm-Pak, Richtbereich: 15 Grad Höhe und 6 Grad Seite, Kan mit Mündungsbremse und Rauchabsauger, 1 MG koaxial mit Hauptwaffe, 1 FlabMG, IR-Ausrüstung, nicht amphibisch

Der ASU-85 dürfte durch den BMD ersetzt werden.

eh